Medieninformation

20. November 2026

Neuer ID. Polo GTI Clubsport Concept[1]: Dieser elektrische GTI ist bereit für die Rennstrecke

- **100 % elektrisch, 100 % GTI Clubsport** – der neue ID. Polo GTI Clubsport Concept überträgt das maximal auf Performance ausgelegte Clubsport-Konzept erstmals in die Welt der E-Mobilität
- **Clubsport ist Motorsport** – mit 270 kW (367 PS), 4,7 Sekunden für den 0-100-km/h-Sprint, 240 km/h Spitze und neuer Keramikbremsanlage ist das Modell prädestiniert für die Rennstrecke
- **Heritage und Zukunft im Einklang** – zweitürige Clubsport-Studie knüpft mit innovativem Technologiekonzept und klassischem Volkswagen Design an 50 Jahre GTI-Erfolg an
- **Meister der Baukästen** – durch die Fusion aus MEB+ mit Frontantrieb und APP550 entsteht ein starkes Performance-Derivat. Diese Kombination wäre eine Möglichkeit, wie sich die GTI-DNA weiterentwickeln könnte

Wolfsburg – 270 kW (367 PS), 240 km/h Spitze und 4,7 Sekunden von 0 auf 100 km/h: Mit dem ID. Polo GTI Clubsport Concept[1] zeigt Volkswagen im 50. Jubiläumsjahr des GTI wie kompromisslos ein elektrischer GTI mit Rennsportambitionen sein kann. Die Studie wird in der kommenden Woche auf der Essen Motor Show (27.11. bis 06.12.2026) der Öffentlichkeit präsentiert. Ihre Performancewerte treffen dabei auf eine Zweitürer-Silhouette, ausgestellte Kotflügel sowie einen großen Frontsplitter, Diffusor und Heckflügel. Das Ergebnis: ein kraftvoller Auftritt und maximaler Anpressdruck für schnelle Runden. Zugleich gibt das Konzept einen Ausblick darauf, wie sich die GTI-Idee im Elektrozeitalter weiterentwickeln lässt.



Der neue ID. Polo GTI Clubsport Concept

Kai Grünitz, Vorstand Technische Entwicklung Marke Volkswagen und Brand Group Core: „GTI ist seit 50 Jahren eine der großen Erfolgsgeschichten von Volkswagen. In diesem Jahr haben wir unseren GTI erstmals elektrisch in Serie gebracht. Mit dem ID. Polo GTI Clubsport Concept zeigen wir, wie viel Potenzial darüber hinaus in der elektrischen GTI-Welt steckt. Unsere Plattformstrategie und der MEB+ geben uns dafür die technologische Freiheit, auch extreme Konzepte möglich zu machen."

Ausgelegt auf Performance. Konzeptionell basiert der neue ID. Polo GTI Clubsport Concept auf dem Serienmodell, dem 166 kW (226 PS) starken ID. Polo GTI[2]. Bei beiden Modellen wird die Kraft an die Vorderachse übertragen. Im 270 kW (367 PS) starken ID. Polo GTI Clubsport Concept ist diese Übertragung unter anderem dank einer elektronisch geregelten Vorderachsquersperre (VAQ) so gesteuert, dass das Modell via Launch Control aus dem Stand heraus in nur 4,7 Sekunden die 100-km/h-Marke erreicht. Wie der Antrieb wurde auch die elektrische Infrastruktur auf die hohe

Medienkontakt
Volkswagen Communications

Greta Höhne
Sprecherin ID. EVERY1,
ID. Polo, Dr. Erwin Gabardi
Tel: +49 (0) 152 58870744
greta.hoehne@volkswagen.de

Martin Hube
Sprecher ID. Polo, ID. Cross,
Passat
Tel: +49 (0) 152 22995699
martin.hube@volkswagen.de

Štěpán Řehák
Sprecher für Design & Concept Cars
Tel.: +49 (0) 172 5122078
stepan.rehak@volkswagen.de

Mehr auf
volkswagen-newsroom.com

Leistung des ID. Polo GTI Clubsport Concept abgestimmt. Die 52-kWh-Hochvoltbatterie kann kurzfristig bis zu 290 kW bereitstellen und ermöglicht so eine Höchstgeschwindigkeit von 240 km/h. Für den Einsatz auf der Rennstrecke wurde zudem das DCC (adaptive Fahrwerksregelung) abgestimmt und sorgt in Verbindung mit der Vorderachsquersperre für ein präzises Handling sowie hohe Traktion. Die neue Keramikbremsanlage im One-Box-Bremssystem ist ebenfalls auf die hohen Fahrleistungen ausgelegt.

Dynamik ist im Design sichtbar. Im Exterieur folgt der ID. Polo GTI Clubsport Concept der kraftvollen Klarheit des ID. Polo GTI Serienmodells, zugleich ist das Design vom Rennsport geprägt. Besonders markant: die zwei- statt viertürige Silhouette, die signifikant um jeweils 50 Millimeter ausgestellten Kotflügel, ein großer Motorsport-Splitter in der Frontpartie, eine verbreiterte Heckpartie, ein neuer Diffusor und ein über die Dachlinie herausragender Heckflügel aus Karbon.

Zweisitzer. Reduziert auf Racing. Auch das Interieur ist auf die Rennstrecke zugeschnitten und nur das Grundlayout des gesamten Cockpits wurde vom Serienmodell übernommen: Verzichtet wurde auf jegliches Infotainment. Im Mittelpunkt stehen damit allein die Ergonomie und das Fahren. Fahrer und Beifahrer nehmen auf Recaro-Rennschalensitzen mit roten 5-Punkt-Gurten Platz. Komplett ausgeräumt wurden der Fond und der Kofferraum. Statt einer Rücksitzanlage ist über und hinter den Vordersitzen ein im GTI-Farbton „Tornadorot" lackierter Überrollbügel integriert. Die Instrumententafel, die Seitenverkleidungen und viele weitere Details sind im dunklen Mikrovlies „ArtVelours" mit roten Ziernähten bezogen – eine handwerklich sehr präzise ausgeführte Arbeit, die von Volkswagen Auszubildenden umgesetzt wurde. Der Nachwuchs wurde in vielen Bereichen – und das hat bei Volkswagen Tradition – von der Technischen Entwicklung und den Designern direkt in die Realisierung der Studie mit eingebunden.

550 statt 290 Newtonmeter. Im ID. Polo GTI Clubsport Concept steckt der drehmomentstarke APP550-Antrieb. Die besondere technische Herausforderung: Dieser Motor ist eigentlich für das Heck großer Modelle wie ID. Tiguan[3] oder ID.7 gedacht. Er musste daher als Frontantrieb in den kleineren ID. Polo eingepasst und zusätzlich mit einer elektronischen Vorderachsquersperre kombiniert werden. Thomas Schmall, Konzernvorstand Technik und CEO Volkswagen Group Components: „Der ID. Polo GTI Clubsport Concept zeigt, wie emotional Elektromobilität sein kann: Möglich macht das unser APP550, einer der effizientesten E-Antriebe seiner Klasse. Über eine Million Mal im Group Components Werk Kassel gefertigt, wurde dieser Antrieb eigentlich für größere Fahrzeugklassen entwickelt. Ihn in den Polo zu integrieren, war Millimeterarbeit und ist ein starkes Beispiel für Ingenieurskunst und Teamarbeit bei Volkswagen, von der Entwicklung über das Design bis zu unseren Auszubildenden, die beim Aufbau mitgearbeitet haben."

GTI vom Meister der Baukästen. Basis des ID. Polo GTI Clubsport Concept ist der Modulare E-Antriebsbaukasten (MEB+) mit Frontantrieb. Volkswagen nutzt das technische Grundlayout des Serienmodells und hebt es mit einem 104 kW (141 PS) stärkeren E-Antrieb auf ein neues Performance-Niveau. So entsteht die bislang dynamischste Interpretation eines frontgetriebenen ID. Modells. Den Gegenpol bildet

der ebenfalls auf dem ID. Polo basierende Mission Efficiency[4], der als besonders effizientes seriennahes Elektrofahrzeug vier Weltrekorde aufstellte. Beide Studien zeigen die große Bandbreite des elektrischen Antriebsbaukastens von maximaler Sportlichkeit bis zu höchster Effizienz.

2026 ist das Jahr des GTI. Nach dem Golf GTI EDITION 50[5], dem neuen ID.3 GTI[6] (Verkaufsstart Anfang 2027) und dem neuen ID. Polo GTI[2] (seit Oktober bestellbar) debütiert mit dem ID. Polo GTI Clubsport Concept in diesem Jahr bereits die vierte Neuheit unter dem Dach der ikonischen Produktmarke GTI. Keine andere Kompaktsportwagen-Familie ist weltweit seit nunmehr einem halben Jahrhundert mit mehr als 2,5 Millionen verkauften Exemplaren ähnlich erfolgreich, wie die GTI-Modelle.

1. ID. Polo GTI Clubsport Concept - Studie.
2. ID. Polo GTI – Energieverbrauch kombiniert 15,7 – 14,2 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert 0 g/km; CO_2-Klasse: A.
3. ID. Tiguan – Energieverbrauch kombiniert 16,1 – 14,6 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert 0 g/km; CO_2-Klasse: A.
4. Mission Efficiency – Konzeptfahrzeug. Das Fahrzeug wird nicht zum Verkauf angeboten.
5. Golf GTI EDITION 50 – Energieverbrauch kombiniert 7,8-7,6 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 178-173 g/km; CO_2-Klasse: G-F. Das Fahrzeug ist in Deutschland nicht mehr mit einer individuellen Ausstattung bestellbar.
6. ID.3 GTI – Seriennahe Studie. Das Modell wird noch nicht zum Verkauf angeboten. Vorläufige Prognosewerte: Stromverbrauch kombiniert 14,5 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert 0 g/km; CO_2-Klasse: A.

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit präsent und produziert Fahrzeuge an 28 Standorten in zwölf Ländern. Im Jahr 2025 hat Volkswagen über 4,7 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Polo, T-Roc, T-Cross, Golf, Tiguan oder Passat sowie die vollelektrischen Erfolgsmodelle der ID. Familie. Das Unternehmen übergab im vergangenen Jahr weltweit rund 382.000 reine Elektrofahrzeuge an Kunden. Derzeit arbeiten weltweit rund 170.000 Menschen bei Volkswagen. Mit seiner Strategie „BOOST 2030“ treibt Volkswagen seine Weiterentwicklung zur begehrenswertesten Marke für nachhaltige Mobilität konsequent voran.